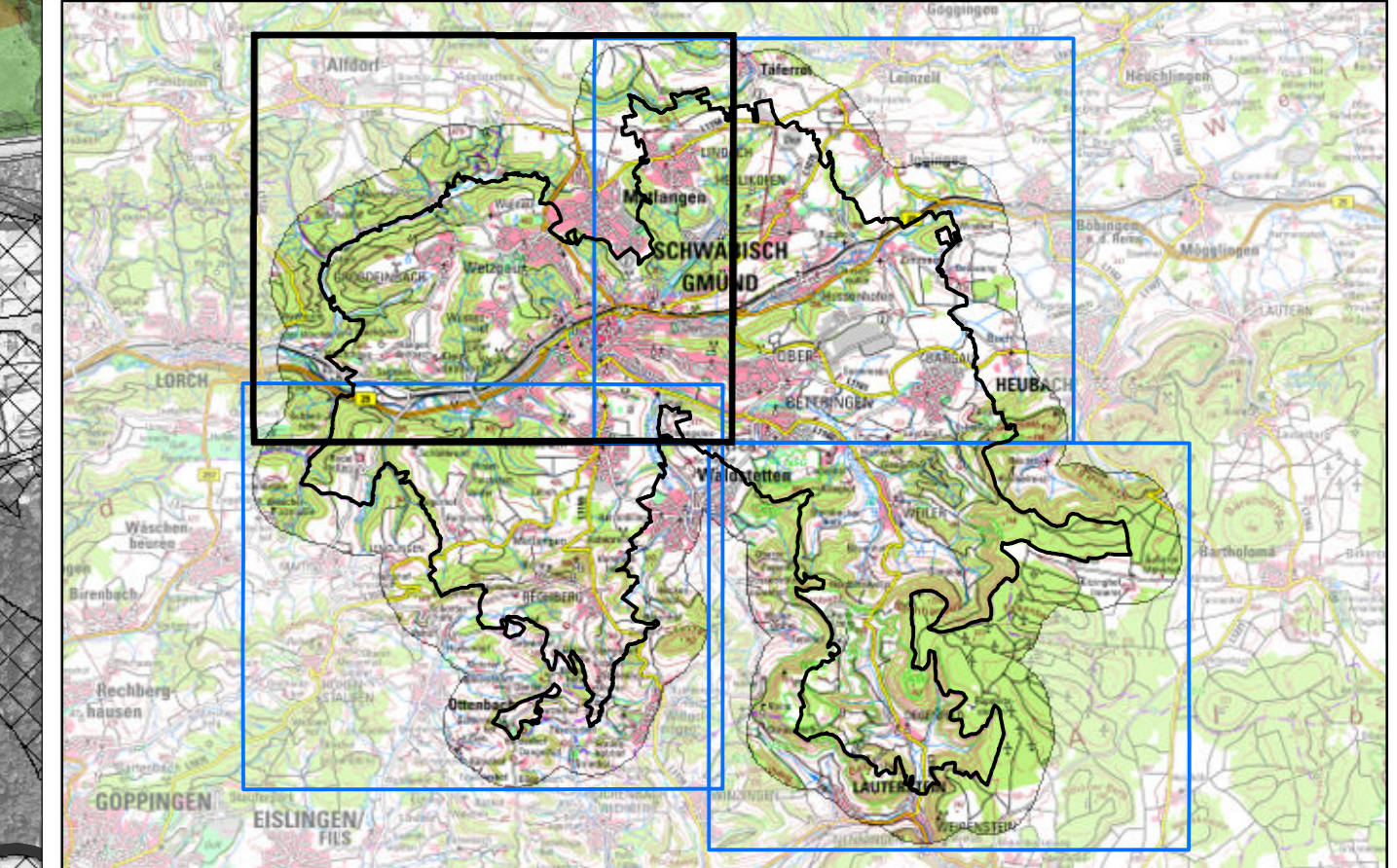
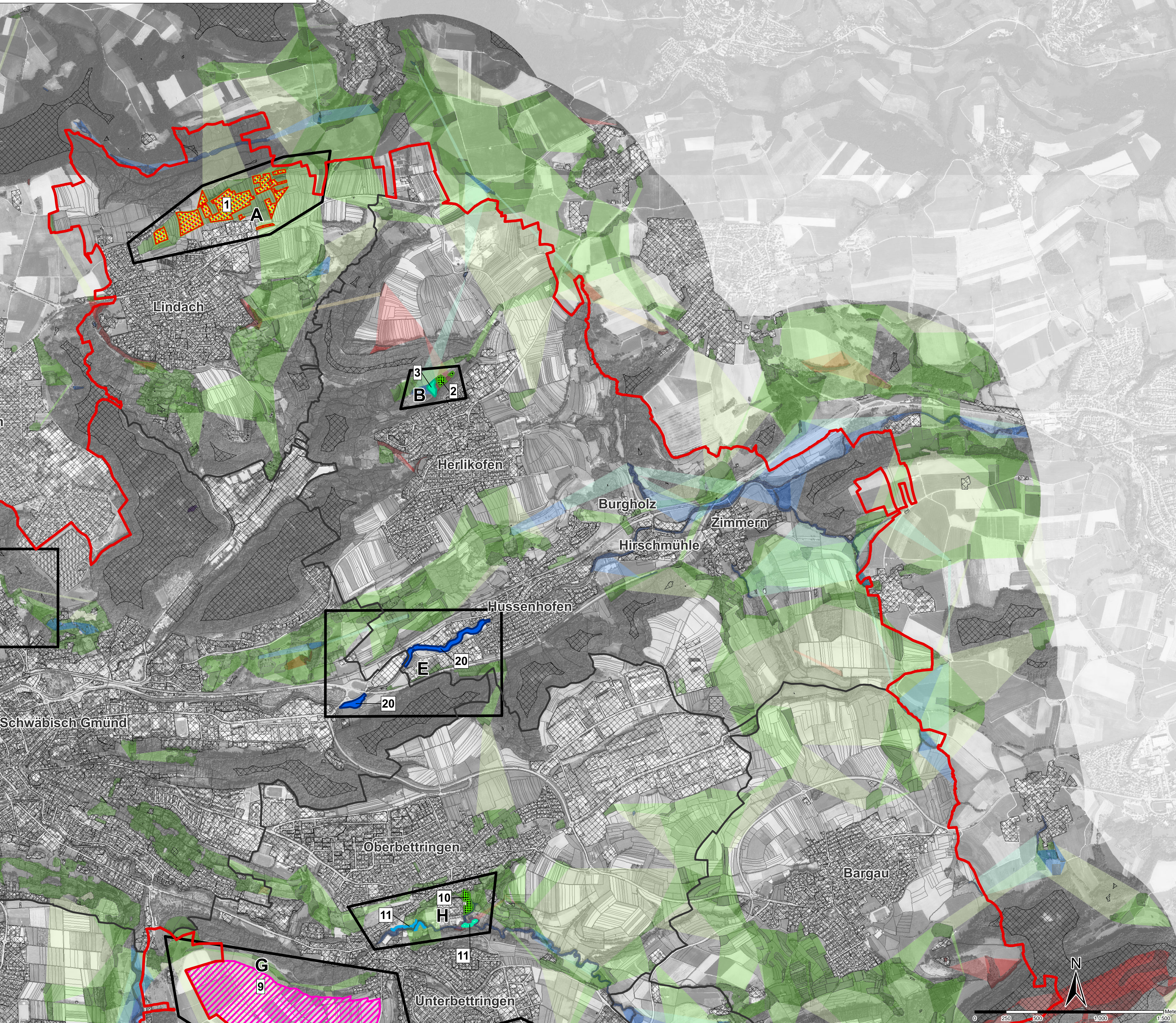


- Für den Biotopverbund
Offenland relevante
Teilflächen**
- Verbundachsen
feuchter Standorte
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Verbundachsen
mittlerer Standorte
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Verbundachsen
trockener Standorte
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Barrieren für den Biotopverbund
- Barriere (z.B. Siedlungs- und Waldflächen)
- Maßnahmenplanung**
- Maßnahmenbereiche
- Abgrenzung Kartierbereich für die Maßnahmenplanung, insg. 14 Bereiche (A - N)
- Maßnahmenflächen
- Grünland, Steckbriefe Nr.:** 1 6 12 18
- Erhalt bzw. Zustandsverbesserung Magerwiese
 - Entwicklung einer Magerwiese
 - Extensivierung einer Fettwiese
 - Etablierung von Beständen des Großen Wiesenknopfs
- Rebhuhn, Steckbrief Nr.:** 9
- habitatverbessernde Maßnahmen für das Rebhuhn
- Waldrand, Steckbrief Nr.:** 12
- Entwicklung eines gestuften Waldrandes
- Streubst, Steckbriefe Nr.:** 2 5 7 10 12 13 17
- Erhalt Status Quo Streubst
 - Entwicklung/ Pflege von Streubstbeständen
 - Installation von Fledermaus-Kästen
 - Installation von Nistkästen für den Wendehals
- Feuchtbiopte, Steckbriefe Nr.:** 3 8 11 19
- Entwicklung einer Feuchtwiese
 - Entwicklung eines Feuchtbiotops für die Trollblume
 - Entwicklung von Auwald begleitenden Saumstreifen
- Reptilien, Steckbriefe Nr.:** 4 16 17
- Entwicklung eines Trockenbiotops für Reptilien
 - Entwicklung von Reptilien-Habitaten in Zwischensäumen
- Magerrasen/ Wacholderheiden, Steckbriefe Nr.:** 14 15 18
- Erhalt und Auflichtung Wacholderheide
 - Entwicklung eines Magerrasens aus einer Magerwiese
 - Entwicklung Wacholderheide durch Etablierung einer Waldweide
- Gewässerentwicklungen, Steckbrief Nr.:** 20
- Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerökologie der Rems
- Maßnahmen ohne Steckbrief:**
- 21 Etablierung einer Wald-Offenland-Weide im NSG Lindenfeld
 - 22 Erhalt Status Quo im NSG "Bargauer Horn"
 - 23 Erhalt Status Quo im NSG "Kaltes Feld mit Hornberg, Galgenberg und Eierberg"
- Sonstige Symbole**
- Untersuchungsgebiet (Stadtgebiet Schwäbisch Gmünd)
 - Gemarkungsgrenze
 - Flurstücksgrenzen



Auftraggeber: Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd	bearbeitet	Juli 2025	MS, LH
Straße: Marktplatz 7	gezeichnet	Juli 2025	MS, LH
Ort: 73525 Schwäbisch Gmünd	geprüft	Juli 2025	MS, LH
Maßstab:		1:10.000	



**Für den Biotopverbund
Offenland relevante
Teilflächen**

- Verbundachsen
feuchter Standorte**
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Verbundachsen
mittlerer Standorte**
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Verbundachsen
trockener Standorte**
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m

- Barrieren für den Biotopverbund**
- Barriere (z.B. Siedlungs- und Waldflächen)
- Maßnahmenplanung**
- Maßnahmenbereiche**
- Abgrenzung Kartierbereich für die Maßnahmenplanung, insg. 14 Bereiche (A - N)
- Maßnahmenflächen**
- Grünland, Steckbriefe Nr.:**
- 1 6 12 18
 - Erhalt bzw. Zustandsverbesserung Magerwiese
 - Entwicklung einer Magerwiese
 - Extensivierung einer Fettwiese
 - Etablierung von Beständen des Großen Wiesenknopfs

- Rehbuhn, Steckbrief Nr.: 9**
- habitatverbessernde Maßnahmen für das Rebhuhn
- Waldrand, Steckbrief Nr.: 12**
- Entwicklung eines gestuften Waldrandes

- Streubst, Steckbriefe Nr.:**
- 2 5 7 10 12 13 17
 - Erhalt Status Quo Streubst
 - Entwicklung/ Pflege von Streubstbeständen
 - Installation von Fledermaus-Kästen
 - Installation von Nistkästen für den Wendehals
- Feuchtbiopte, Steckbriefe Nr.:**
- 3 8 11 19
 - Entwicklung einer Feuchtwiese
 - Entwicklung eines Feuchtbiotops für die Trollblume
 - Entwicklung von Auwald begleitenden Saumstreifen
- Reptilien, Steckbriefe Nr.:**
- 4 16 17
 - Entwicklung eines Trockenbiotops für Reptilien
 - Entwicklung von Reptilien-Habitaten in Zwischensäumen

- Magerrasen/ Wacholderheiden, Steckbriefe Nr.:**
- 14 15 18
 - Erhalt und Auflichtung Wacholderheide
 - Entwicklung eines Magerrasens aus einer Magerwiese
 - Entwicklung Wacholderheide durch Etablierung einer Waldweide
- Gewässerentwicklungs, Steckbrief Nr.:**
- 20
 - Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerökologie der Rems
- Maßnahmen ohne Steckbrief:**
- 21 Etablierung einer Wald-Offenland-Weide im NSG Lindenfeld
 - 22 Erhalt Status Quo im NSG "Bargauer Horn"
 - 23 Erhalt Status Quo im NSG "Kaltes Feld mit Hornberg, Galgenberg und Eierberg"

- Sonstige Symbole**
- Untersuchungsbereich (Stadtgebiet Schwäbisch Gmünd)
 - Gemarkungsgrenze
 - Flurstücksgrenzen

- Rehbuhn, Steckbrief Nr.: 9**
- habitatverbessernde Maßnahmen für das Rebhuhn

- Waldrand, Steckbrief Nr.: 12**
- Entwicklung eines gestuften Waldrandes

- Streubst, Steckbriefe Nr.:**
- 2 5 7 10 12 13 17
 - Erhalt Status Quo Streubst
 - Entwicklung/ Pflege von Streubstbeständen
 - Installation von Fledermaus-Kästen
 - Installation von Nistkästen für den Wendehals

- Feuchtbiopte, Steckbriefe Nr.:**
- 3 8 11 19
 - Entwicklung einer Feuchtwiese
 - Entwicklung eines Feuchtbiotops für die Trollblume
 - Entwicklung von Auwald begleitenden Saumstreifen
- Reptilien, Steckbriefe Nr.:**
- 4 16 17
 - Entwicklung eines Trockenbiotops für Reptilien
 - Entwicklung von Reptilien-Habitaten in Zwischensäumen

- Magerrasen/ Wacholderheiden, Steckbriefe Nr.:**
- 14 15 18
 - Erhalt und Auflichtung Wacholderheide
 - Entwicklung eines Magerrasens aus einer Magerwiese
 - Entwicklung Wacholderheide durch Etablierung einer Waldweide
- Gewässerentwicklungs, Steckbrief Nr.:**
- 20
 - Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerökologie der Rems
- Maßnahmen ohne Steckbrief:**
- 21 Etablierung einer Wald-Offenland-Weide im NSG Lindenfeld
 - 22 Erhalt Status Quo im NSG "Bargauer Horn"
 - 23 Erhalt Status Quo im NSG "Kaltes Feld mit Hornberg, Galgenberg und Eierberg"

- Sonstige Symbole**
- Untersuchungsbereich (Stadtgebiet Schwäbisch Gmünd)
 - Gemarkungsgrenze
 - Flurstücksgrenzen

- Rehbuhn, Steckbrief Nr.: 9**
- habitatverbessernde Maßnahmen für das Rebhuhn
- Waldrand, Steckbrief Nr.: 12**
- Entwicklung eines gestuften Waldrandes



Stadt Schwäbisch Gmünd

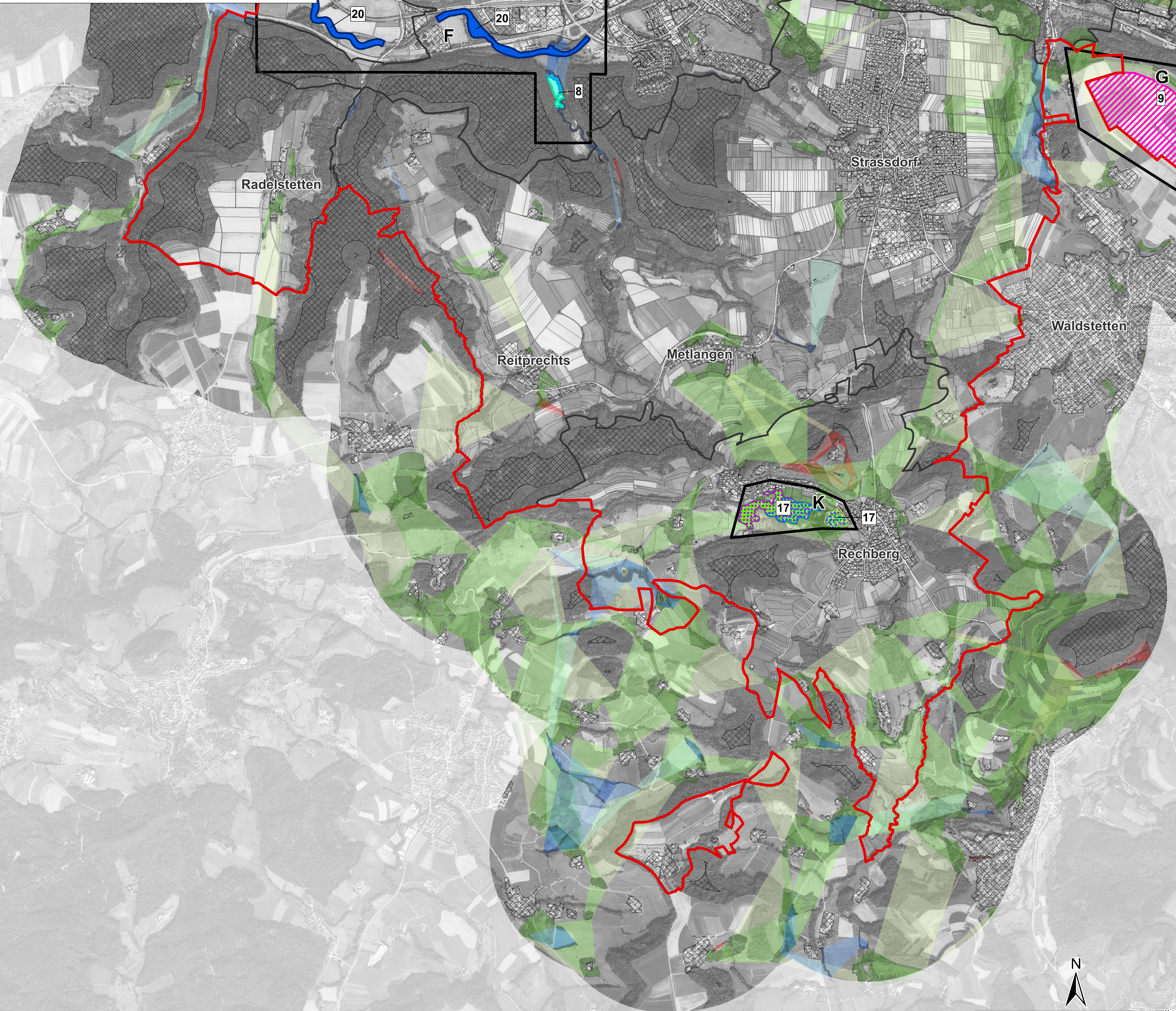
subdivo
LANDSCHAFT. PLANUNG. NATURSCHUTZ.

Marktstr. 42-44
73708 Esslingen
E-Mail: info@subdivo-plan.com
Tel. 0711 - 39 69 51 - 0
Fax 0711 - 39 69 51 - 51
Web: www.subdivo-plan.de

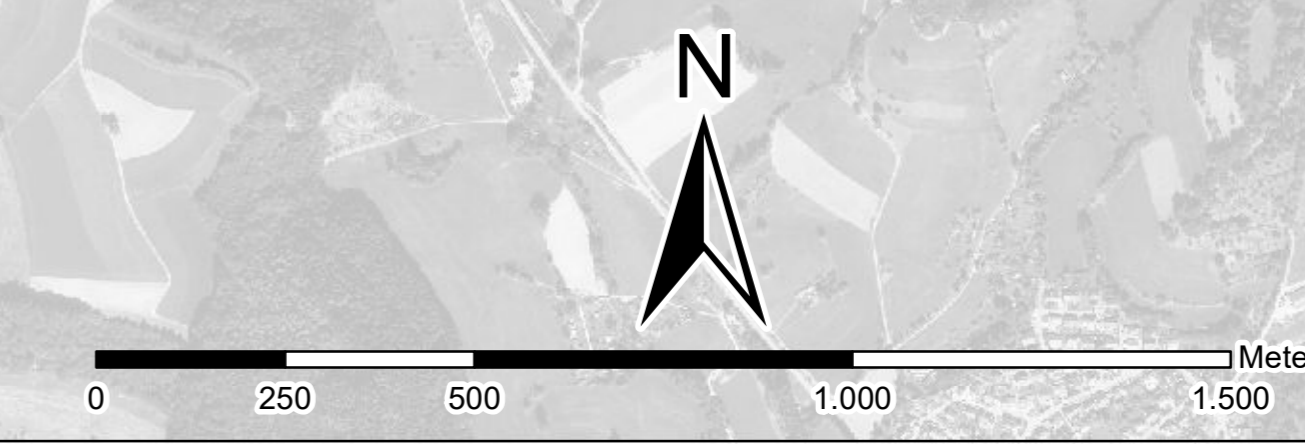
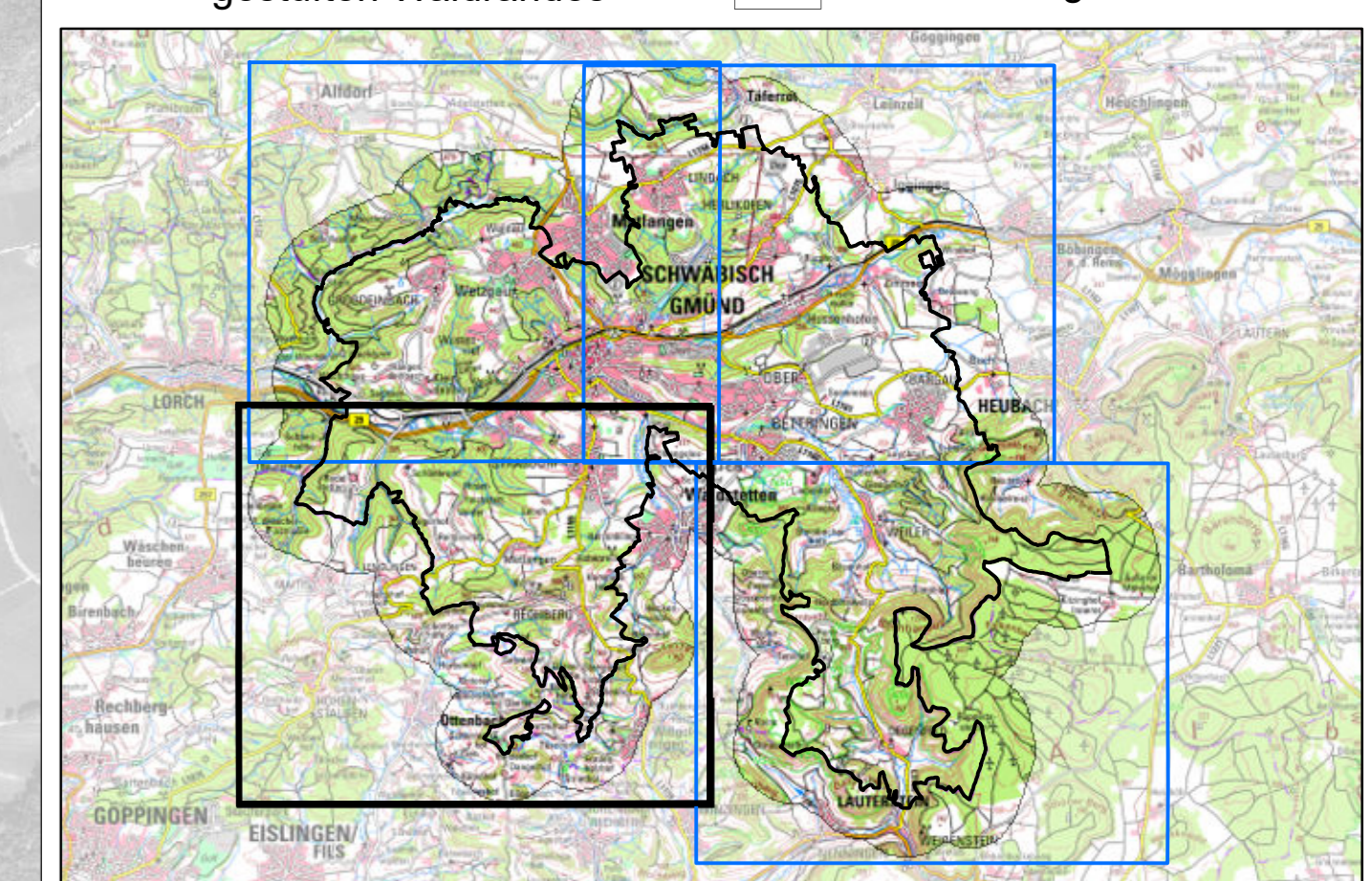
Auftraggeber: Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd Garten- und Friedhofsamt	bearbeitet	Juli 2025	MS, LH
Straße: Marktplatz 7	gezeichnet	Juli 2025	MS, LH
Ort: 73525 Schwäbisch Gmünd	geprüft	Juli 2025	MS, LH
	Maßstab:	1:10.000	

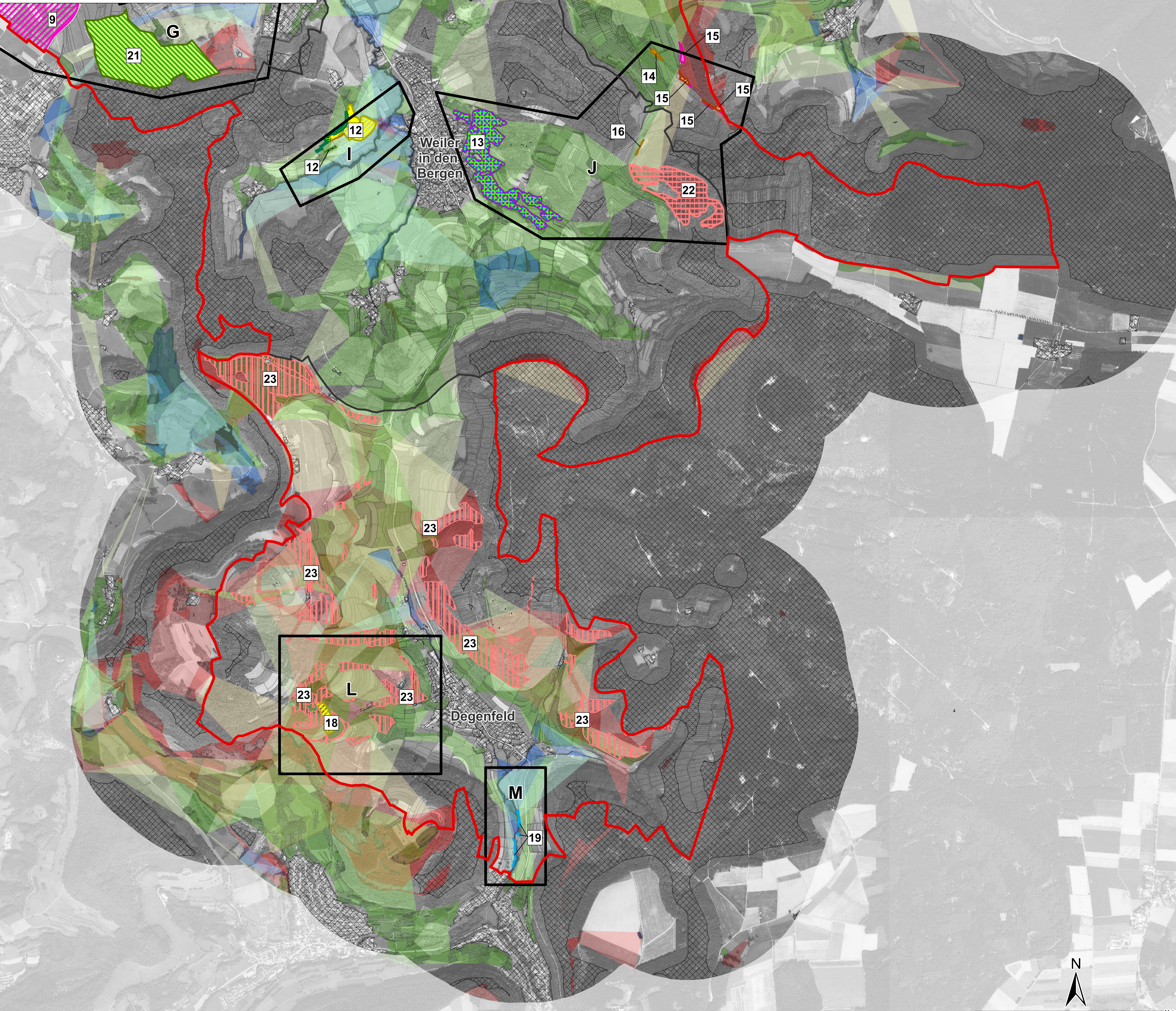
Biotopverbundplanung Stadt Schwäbisch Gmünd

Maßnahmenkarte

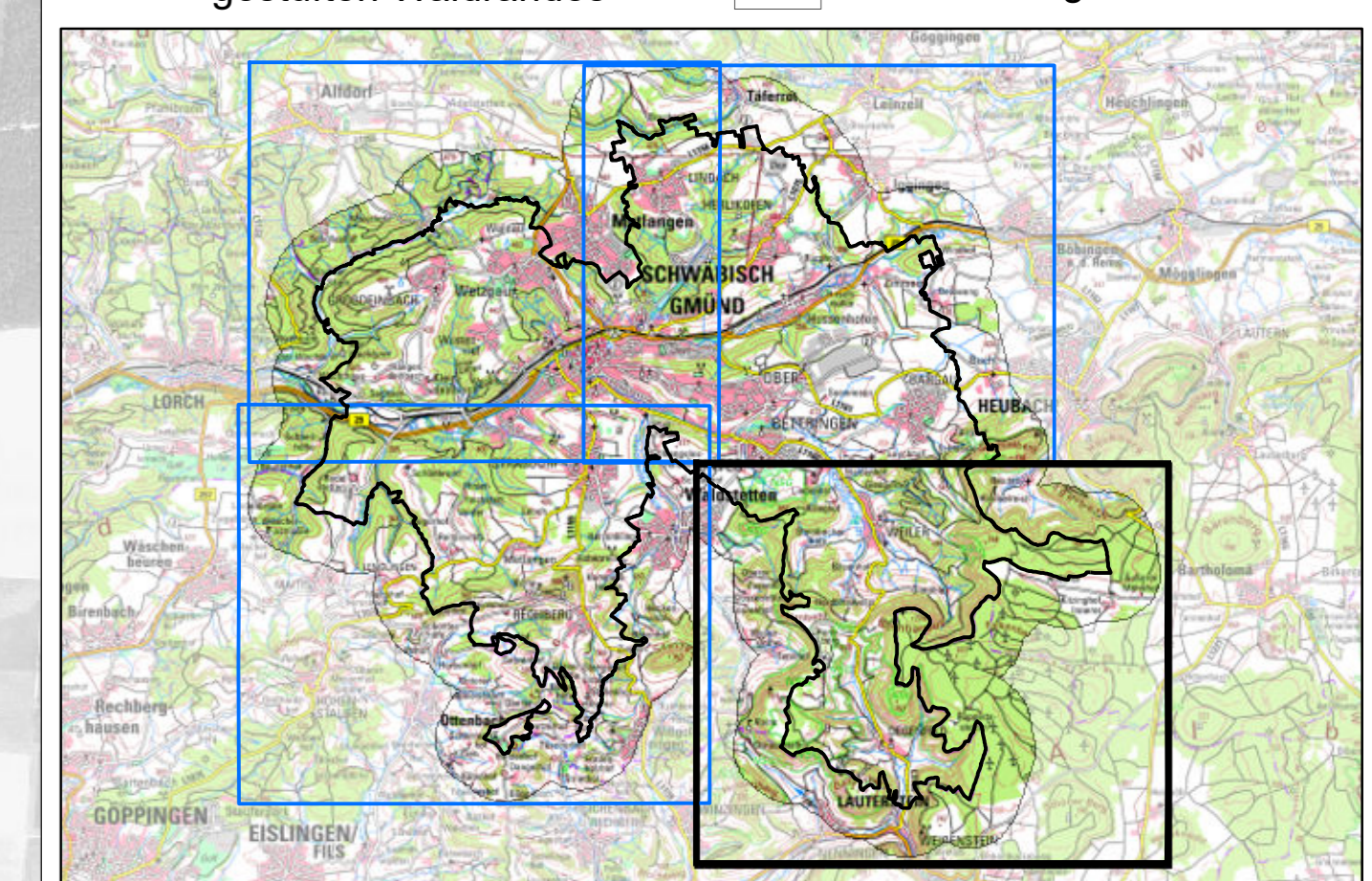


- Für den Biotopverbund
Offenland relevante
Teilflächen**
- Verbundachsen
feuchter Standorte**
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Verbundachsen
mittlerer Standorte**
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Verbundachsen
trockener Standorte**
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Barrieren für den Biotopverbund**
- Barriere (z.B. Siedlungs- und Waldflächen)
- Maßnahmenplanung**
- Maßnahmenbereiche**
- Abgrenzung Kartierbereich für die Maßnahmenplanung, insg. 14 Bereiche (A - N)
- Maßnahmenflächen
Grünland, Steckbriefe Nr.:**
- 1 6 12 18
 - Erhalt bzw. Zustandsverbesserung Magerwiese
 - Entwicklung einer Magerwiese
 - Extensivierung einer Fettwiese
 - Etablierung von Beständen des Großen Wiesenknopfs
- Rebhuhn, Steckbrief Nr.:** 9
- habitatverbessernde Maßnahmen für das Rebhuhn
- Waldrand, Steckbrief Nr.:** 12
- Entwicklung eines gestuften Waldrandes
- Streubst, Steckbriefe Nr.:**
- 2 5 7 10 12 13 17
 - Erhalt Status Quo Streubst
 - Entwicklung/ Pflege von Streubstbeständen
 - Installation von Fledermaus-Kästen
 - Installation von Nistkästen für den Wendehals
- Feuchtbiopte, Steckbriefe Nr.:**
- 3 8 11 19
 - Entwicklung einer Feuchtwiese
 - Entwicklung eines Feuchtbiotops für die Trollblume
 - Entwicklung von Auwald begleitenden Saumstreifen
- Reptilien, Steckbriefe Nr.:**
- 4 16 17
 - Entwicklung eines Trockenbiotops für Reptilien
 - Entwicklung von Reptilien-Habitaten in Zwischenräumen
- Magerrasen/ Wacholderheiden, Steckbriefe Nr.:** 14 15 18
- Erhalt und Auflichtung Wacholderheide
 - Entwicklung eines Magerrasens aus einer Magerwiese
 - Entwicklung Wacholderheide durch Etablierung einer Waldweide
- Gewässerentwicklungen, Steckbrief Nr.:** 20
- Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerökologie der Rems
- Maßnahmen ohne Steckbrief:**
- 21 Etablierung einer Wald-Offenland-Weide im NSG Lindenfeld
 - 22 Erhalt Status Quo im NSG "Bargauer Horn"
 - 23 Erhalt Status Quo im NSG "Kaltes Feld mit Hornberg, Galgenberg und Eierberg"
- Sonstige Symbole**
- Untersuchungsgebiet (Stadtgebiet Schwäbisch Gmünd)
 - Gemarkungsgrenze
 - Flurstücksgrenzen





- Für den Biotopverbund
Offenland relevante
Teilflächen**
- Verbundachsen
feuchter Standorte
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Verbundachsen
mittlerer Standorte
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Verbundachsen
trockener Standorte
- Kernfläche
 - Kernraum
 - Suchraum - 500 m
 - Suchraum - 1.000 m
- Barrieren für den Biotopverbund
- Barriere (z.B. Siedlungs- und Waldflächen)
- Maßnahmenplanung**
- Maßnahmenbereiche
- Abgrenzung Kartierbereich für die Maßnahmenplanung, insg. 14 Bereiche (A - N)
- Maßnahmenflächen
- Grünland, Steckbriefe Nr.:** 1 6 12 18
- Erhalt bzw. Zustandsverbesserung Magerwiese
 - Entwicklung einer Magerwiese
 - Extensivierung einer Fettwiese
 - Etablierung von Beständen des Großen Wiesenknopfs
- Rebhuhn, Steckbrief Nr.:** 9
- habitatverbessernde Maßnahmen für das Rebhuhn
- Waldrand, Steckbrief Nr.:** 12
- Entwicklung eines gestuften Waldrandes
- Streubst, Steckbriefe Nr.:** 2 5 7 10 12 13 17
- Erhalt Status Quo Streubst
 - Entwicklung/ Pflege von Streubstbeständen
 - Installation von Fledermaus-Kästen
 - Installation von Nistkästen für den Wendehals
- Feuchtbiopte, Steckbriefe Nr.:** 3 8 11 19
- Entwicklung einer Feuchtwiese
 - Entwicklung eines Feuchtbiotops für die Trollblume
 - Entwicklung von Auwald begleitenden Saumstreifen
- Reptilien, Steckbriefe Nr.:** 4 16 17
- Entwicklung eines Trockenbiotops für Reptilien
 - Entwicklung von Reptilien-Habitaten in Zwischensäumen
- Magerrasen/ Wacholderheiden, Steckbriefe Nr.:** 14 15 18
- Erhalt und Auflichtung Wacholderheide
 - Entwicklung eines Magerrasens aus einer Magerwiese
 - Entwicklung Wacholderheide durch Etablierung einer Waldweide
- Gewässerentwicklungen, Steckbrief Nr.:** 20
- Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerökologie der Rems
- Maßnahmen ohne Steckbrief:**
- 21 Etablierung einer Wald-Offenland-Weide im NSG Lindenberg
 - 22 Erhalt Status Quo im NSG "Bargauer Horn"
 - 23 Erhalt Status Quo im NSG "Kaltes Feld mit Hornberg, Galgenberg und Eierberg"
- Sonstige Symbole**
- Untersuchungsgebiet (Stadtgebiet Schwäbisch Gmünd)
 - Gemarkungsgrenze
 - Flurstücksgrenzen



Stadt Schwäbisch Gmünd

subdivo
LANDSCHAFT. PLANUNG. NATURSCHUTZ.

Marktstr. 42-44
73708 Esslingen
E-Mail: info@subdivo-plan.com
Tel. 0711 - 39 69 51 - 0
Fax 0711 - 39 69 51 - 51
Web: www.subdivo-plan.de

Auftraggeber: Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd Garten- und Friedhofsamt	bearbeitet gezeichnet geprüft	Datum Juli 2025 Juli 2025 Juli 2025	Zeichen MS, LH MS, LH A.H.
Straße: Marktplatz 7 Ort: 73525 Schwäbisch Gmünd	Maßstab: 1:10.000		

Biotopverbundplanung Stadt Schwäbisch Gmünd

Maßnahmenkarte

